

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2011/10/12 3Ob154/11k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.10.2011

Norm

ZPO §500 Abs2 II B1

EO §35 D

1. ZPO § 500 heute
 2. ZPO § 500 gültig ab 19.01.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 26/2013
 3. ZPO § 500 gültig von 01.07.2009 bis 18.01.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2009
 4. ZPO § 500 gültig von 01.01.2002 bis 30.06.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 98/2001
 5. ZPO § 500 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/1997
 6. ZPO § 500 gültig von 01.08.1989 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 343/1989
1. EO § 35 heute
 2. EO § 35 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2021
 3. EO § 35 gültig von 01.01.2015 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 69/2014
 4. EO § 35 gültig von 01.01.1995 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 624/1994
 5. EO § 35 gültig von 01.08.1989 bis 31.12.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 343/1989

Rechtssatz

Wurde zwar im Titelverfahren eine Bewertung des Entscheidungsgegenstands durch das Berufungsgericht des Titelverfahrens vorgenommen, bezieht sich das Oppositionsverfahren aber nicht auf sämtliche vom Titelurteil umfassten Ansprüche, so hat das Berufungsgericht im Oppositionsverfahren eine Bewertung des Entscheidungsgegenstands nach § 500 Abs 2 ZPO vorzunehmen. Wurde zwar im Titelverfahren eine Bewertung des Entscheidungsgegenstands durch das Berufungsgericht des Titelverfahrens vorgenommen, bezieht sich das Oppositionsverfahren aber nicht auf sämtliche vom Titelurteil umfassten Ansprüche, so hat das Berufungsgericht im Oppositionsverfahren eine Bewertung des Entscheidungsgegenstands nach Paragraph 500, Absatz 2, ZPO vorzunehmen.

Entscheidungstexte

- RS0127387">3 Ob 154/11k
Entscheidungstext OGH 12.10.2011 3 Ob 154/11k
Beisatz: Gesonderte Bewertung von Widerrufsbegehren erforderlich, wenn nur die Widerrufsverpflichtungen der Oppositionsklägerin, nicht aber auch deren Unterlassungspflichten Gegenstand des Exekutionsverfahrens sind.
(T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2011:RS0127387

Im RIS seit

26.01.2012

Zuletzt aktualisiert am

26.01.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at